

Antrag an den Bürgermeister

Die SPD-Fraktion stellt den Antrag, dass den Mitgliedern des Gemeinderates in seiner Sitzung am Donnerstag, den 11. Februar 2021 eine Kopie des Schreibens vom Landratsamt Traunstein ausgehändigt wird, dass die Nutzung des Saals des Gasthauses Reitmeier mit sofortiger Wirkung untersagte.

Begründung:

Über ein eingegangenes Schreiben wurden damals die Gemeinderäte nur mündlich informiert, die Begründung war, Schließung wegen Nichteinhaltung von Brandschutzbestimmungen. Eine genaue Begründung, welche Bauteile davon betroffen sind, wurde uns, auch nach mehrmaligen Nachfragen, auch in den letzten Monaten, nicht mitgeteilt.

Weiterführender Antrag an den Gemeinderat

Die SPD-Fraktion stellt den weiterführenden Antrag, wenn den Gemeinderatsmitgliedern die Begründung zur Saalschließung bekannt ist, ist in der dann darauf folgenden Gemeinderatssitzung zu beschließen, dass die benannten, nicht eingehaltenen Brandschutzbedingungen umgehend zu beheben sind, um eine Saalnutzung baldmöglichst sicherzustellen

Sollte den Gemeinderatsmitgliedern ein Schreiben des Landratsamtes nicht vorgelegt werden können, **beantragt die SPD-Fraktion weiter**, dass die Saalsperrung aufgehoben wird und eine Saalnutzung umgehend möglich gemacht werden muss.

Begründung:

Im Ortskern von Tacherting sind seit der Schließung des Postsaals und des Reitmeiersaals keine Veranstaltungen und Versammlungen mehr möglich. Schon ausgefallen ist die traditionsreiche Sylvesterwanderung der Wanderfreunde, die Faschingsbälle des SV Linde Tacherting, die Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins sowie einige eigene Veranstaltungen der Orts-SPD (und das nicht Coronabedingt)

Die Vereine brauchen aber dringend eine Möglichkeit, Veranstaltungen und Versammlungen im Ort abhalten zu können, denn nicht immer ist es möglich oder hilfreich den Bürgersaal in Peterskirchen zu benutzen. Selbst als Gemeinde hatten wir Probleme, weil kein Saal zur Verfügung stand, ich erinnere an die geringe, mögliche Einbindung der Bürger im Ortskern beim Thema ISEK. Sollte auch eine Planung Bürgersaal in Zusammenarbeit mit der Kirche zukünftig weiterhin verfolgt werden, dies dauert dann sicher auch noch Jahre, ist die zwischenzeitliche Saalnutzung des Gasthauses Reitmeier dringend erforderlich und wäre hilfreich. Dass die Wiederherstellung des Reitmeiersaals sehr kostengünstig erfolgen kann, hat ja bereits die erfolgte Gaststättenrenovierung gezeigt. In diesem Zusammenhang wird erklärt, dass die selben Helfer auch für den Saal bereit stehen und eine Nutzung, auch mit ehrenamtlicher Hilfe, sofort und schnell möglich gemacht werden kann.